

Erhebung von personenbezogenen Daten gemäß Art. 13 DS-GVO

1. Verantwortlicher im Sinne des Art. 13 Abs. 1 lit. a) DS-GVO ist

Name Verein: Förderverein der Marie-Luise-Kaschnitz Grundschule Bollschweil
Straße: Schulstr. 1.
PLZ Ort: 79283 Bollschweil
Vorstand: Aktuelle Angabe s. website

2. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Der Musterverein verarbeitet folgende personenbezogene Daten:

- Zum Zwecke der Mitgliederverwaltung werden der Name, Vorname, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail verarbeitet.

Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DS-GVO.

- Zum Zwecke der Beitragsverwaltung wird die Bankverbindung verarbeitet (IBAN, Name Institut).

Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DS-GVO.

3. Übermittlung personenbezogener Daten

Die erhobenen Daten werden für die Erfüllung des Mitgliedervertrags / Beitragseinzugs benötigt.

Der Förderverein übermittelt die Daten weder an weitere Empfänger / Dritte noch an Drittländer.

4. Speicherdauer

Grundsätzlich werden personenbezogene Daten gelöscht, wenn sie für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, nicht mehr notwendig sind.

- Die für die Mitgliederverwaltung notwendigen Daten (Name, Vorname, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail) werden nach Beendigung der Vereinsmitgliedschaft gelöscht.
- Die schriftlich vorliegenden Mitgliederanträge werden nach 10 Jahren vernichtet (gesetzliche Aufbewahrungsfrist).
- Die IP-Adressen, die beim Besuch der Vereinswebseite gespeichert werden, werden nach 30 Tagen gelöscht.
- Im Falle des Widerrufs der Einwilligung werden die Daten unverzüglich gelöscht (ausgenommen die mit gesetzlicher Aufbewahrungspflicht).

5. Betroffenenrechte

Dem Vereinsmitglied steht ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO) sowie ein

Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO) oder Löschung (Art. 17 DS-GVO) oder auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) oder ein Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO) zu.

Das Vereinsmitglied hat das Recht, seine datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Dem Vereinsmitglied steht ferner ein Beschwerderecht bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu.